

Rothirsch (Fegen, Schlagen)

Cervus elaphus

Baumarten

Arve, Tanne, Weide, Douglasie

Baumarten (lat.)

Pinus cembra, Abies alba, Salix sp., Pseudotsuga menziesii

Symptome

Rindenverletzungen in 0.3-2 m Höhe an 5-10-jährigen, bzw. 3-7 cm dicken Bäumen. Rinde bis auf den Splint entfernt. Am Rand der Verletzung Rinde oft nur etwas geschabt. Herunterhängende Rindenfetzen.

Ursache, Zusammenhang

Mit dem Fegen entfernt der männliche Hirsch ab Anfang Juli den Bast vom neu gebildeten Geweih. Das Schlagen ist ein Imponier- und Markierverhalten, bei dem der Rothirsch mit verfestetem Geweih Gehölze bearbeitet.

Verwechslungsmöglichkeit

Schälen des Rothirsches, Fegen, Schlagen des Rehbocks

Gegenmassnahmen

Mechanischer Einzelschutz

Bemerkungen



Rothirsch (Foto Claude Morerod)



An den Schlagverletzungen des Rothirsches abgestorbene Arve